



Vereinigung der  
Orgelsachverständigen  
Deutschlands e.V.



## INFOBRIEF 1-2026

März 2026

### Einladung zur VOD-Arbeitstagung 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit sollen Sie die konkrete Einladung für die Arbeitstagung der VOD vom 26.-29. Mai 2026 erhalten.

Wie schon angekündigt, laden wir gemeinsam unter dem Thema

#### **Mit Bruckner auf der (Daten-) Bank**

nach Linz ein.

Ganz herzlich danke ich Siegfried Adlberger, dem Leiter des Orgel- und Glockenreferats der Diözese Linz, für seine umfangreiche Unterstützung bei der Vorbereitung der Tagung.

Er schreibt:

An der großen Orgel im Augustiner-Chorherrenstift St. Florian zu Linz ist Anton Bruckner zum Künstler herangereift, sie hat ihn vom Joch des Schulunterrichts befreit und weitergegeben an die Domorgel in Linz. Diese hat ihn zum Seelenzauberer werden lassen durch seine klangvollen Improvisationen; daraus eröffnete sich Bruckners schöpferische Kraft. Ganz in diesem Sinne begeben wir uns auf eine klangvolle Orgelreise, deren Instrumente die unterschiedlichen Stile der Orgelbaukunst im Lande über knapp 400 Jahre dokumentieren und repräsentieren. Der emeritierte Linzer Domorganist und Orgelforscher Wolfgang Kreuzhuber, Matthias Krampe, der Landeskantor und Orgelsachverständige der Evangelischen Kirche Österreichs aus Wien und meine Wenigkeit als Orgelbeauftragter der Diözese Linz werden einerseits einen Überblick über typisch Österreichisches im Orgelbau, aber auch über den aktuellen Zustand des Orgelwesens im Lande und verschiedene Visionen in den Mittelpunkt rücken. Am Beginn des Studientages steht aber die wichtige Bank mit den Daten. Wieder frei nach Bruckner: „Wer hohe Türme bauen möchte, muss lange beim Fundament verweilen“. Über viele Jahre wurden verschiedenste Orgelgeldensammlungen unterschiedlichster Inhalte angelegt, umformatiert, wieder verworfen, vergessen, usw. Durch das Internet in seiner modernsten Form entstehen nun völlig neue Möglichkeiten und ungeahnte Chancen, die aber auch Gefahren mitbringen. Als Grundlage wird Wolfgang Rehn über Sinn und Zweck der Dokumentationen sowie Gabriel Isenberg über verschiedene Aufgaben von Orgelgeldensbanken referieren. Beispielhaft werden unterschiedliche Datenbankformen von Philipp Pelster, Rufus Brodersen und Hartwig Brockes vorgestellt. Philipp Pelster wird uns auch seine Lösung für eine Gebrauchtorgeldensbank präsentieren,

um die nicht mehr benötigten Instrumente anzubieten und an bestmögliche neue Bestimmungsorte zu translozieren. Über eine Datenbanksonderform wird Hilger Kespohl berichten.

Im Rahmen der Tagung werden wir die unterschiedlichsten Instrumente sehen und hören, darunter die Rudigier-Orgel im Linzer Mariendom und die Rowan West-Orgel in der Martin-Luther-Kirche. Bei unserer Orgelfahrt besuchen wir auch drei der wichtigsten Klöster Oberösterreichs, die sich einer musikalisch und künstlerisch hochstehenden Musikpflege im Gottesdienst verpflichtet fühlen und besonderen Wert auf ihre Orgeln legen. Zum Abschluss gibt es noch die Gelegenheit, die oberösterreichische Orgelbaufirma Kögler unweit des Stiftes von St. Florian zu besuchen.

Tagungen und Symposien bieten nicht nur die Gelegenheit, den wichtigen Austausch zwischen den Experten innig zu pflegen, sondern auch gemeinsam kulinarisch auf höchstem Niveau zu genießen und zu feiern. Eine gute Gelegenheit dazu gibt es Mittwochabend unweit von Linz in Gramastetten. Am Köglerhof (die Namensgleichheit mit der Orgelbaufirma ist reiner Zufall!) sind biologische Landwirtschaft und perfekte Kochkunst eine Herzensangelegenheit. Freuen wir uns neben unseren Fachthemen und den verschiedensten Instrumenten der oberösterreichischen Orgellandschaft auf einen harmonischen Abend bei einer überzeugten Mühlviertler Biobauernfamilie, die höchste Qualität mindestens genauso wie wir bei unseren Orgeln schätzen!

Bis bald,

Ihr/euer Siegfried Adlberger

**Den detaillierten Tagungsablauf sowie das Anmeldeformular finden Sie in den Anlagen!**

## **72. Internationale Orgeltagung 2026 der Gesellschaft der Orgelfreunde (GdO)**

Vom 02.-08. August 2026 findet in Paris die diesjährige Internationale Orgeltagung der GdO in Kooperation mit der César-Franck-Gesellschaft, der Association Cavallé-Coll und der Deutsch-Französischen Gesellschaft Köln statt.

Siehe <https://orgeltagung-2026.gdo.de/>

## **Eine Orgel für Evangelische Pfarrkirche in Mrągowo/Sensburg?**



Gesucht wird eine Orgel-Spende (symbolischer Kaufpreis) für die ev. Kirchengemeinde in Mrągowo/Polen, dem ehemaligen Sensburg in Ostpreußen: [https://de.wikipedia.org/wiki/St.-Trinitatis-Kirche\\_\(Mr%C4%85gowo\)](https://de.wikipedia.org/wiki/St.-Trinitatis-Kirche_(Mr%C4%85gowo))

Die max. Abmessungen für die Orgel auf der Empore werden angegeben mit ca.:  
Höhe 3,50 m, Breite 5 m und Tiefe 2,50 m  
Wir gehen davon aus, dass die Kosten für den Abbau, Transport und Aufbau etc. durch den

Empfänger übernommen werden müssten.

Bei Rückfragen oder für Hinweise und weitere Informationen stehe ich gern zur Verfügung (E-Mail: [christoph.zimmermann@ekmd.de](mailto:christoph.zimmermann@ekmd.de)) oder wenden Sie sich direkt an Herrn Cord von der Lancken (E-Mail: [cord@vonderlancken.de](mailto:cord@vonderlancken.de))

In Vorfreude auf die Begegnungen in Linz grüße ich Sie herzlich im Namen des gesamten Vorstandes,

Ihr

Bei Fragen oder Anregungen zur Arbeit der VOD wenden Sie sich gern an mich (E-Mail: [christoph.zimmermann@ekmd.de](mailto:christoph.zimmermann@ekmd.de) / Tel. 0176-56901423 bzw. die Mitglieder des Vorstandes oder an die Geschäftsstelle (Elisabeth Russy: E-Mail: [elisabeth.russy@ekiba.de](mailto:elisabeth.russy@ekiba.de) / Tel. 0721-9175-305).